

## Checkliste zur Beurteilung der CertiLingua® Projektdokumentation

Name:

Titel:

grau = Ausschlusskriterium

„Das Projekt ist authentisch und verbindet sprachliches Handeln mit inhaltlichem Lernen auf der Basis des jeweiligen Curriculums. Es geht von einer Ausgangsfrage aus und leitet Schülerinnen und Schüler zu einer intensiven und tiefgründigen Beschäftigung mit einem Thema auf dem Niveau der Sekundarstufe II an.“

### CertiLingua Vergabekriterien

<b>Projekt</b>		
Das Begegnungsprojekt hat in der Einführungs- oder Qualifikationsphase stattgefunden.	<input type="checkbox"/>	Erfüllt die Anforderungen
Dem Begegnungsgedanken wird im Projekt angemessen Rechnung getragen.	<input type="checkbox"/>	
Das Projekt hat i. d. R. im Ausland stattgefunden und mind. mehrere Tage umfasst.	<input type="checkbox"/>	
		Ja / Nein
<b>Projektidee</b>		
Die Bedeutung des Begegnungscharakters wird erläutert.	<input type="checkbox"/>	Erfüllt die Anforderungen
Die fachliche bzw. unterrichtliche Anbindung wird klar erkennbar.	<input type="checkbox"/>	
Der interkulturelle Fokus des Projekts wird erläutert und in der Regel vor Projektbeginn entwickelt.	<input type="checkbox"/>	
Entstehung und Entwicklung der Projektidee werden erläutert.	<input type="checkbox"/>	
Es wird erkennbar, welcher Erfahrungsgewinn mit dem Projekt angestrebt wird.	<input type="checkbox"/>	
		Ja / Nein
<b>Durchführung</b>		
Die interkulturelle Fragestellung wird mit der Durchführung verbunden und im Projektverlauf weiterentwickelt	<input type="checkbox"/>	Erfüllt die Anforderungen
Es wird kurz beschrieben, wo, wann, wie und mit wem das Projekt durchgeführt wurde.	<input type="checkbox"/>	
Die interkulturelle Fragestellung und Durchführung des Projekts sind thematisch kohärent. Projektentwurf und –durchführung weisen einen klaren Zusammenhang auf.	<input type="checkbox"/>	
		Ja / Nein
<b>Reflexion</b>		
Die Schülerin oder der Schüler erläutert, inwieweit durch das Projekt die eigene Handlungsfähigkeit in europäischer oder internationaler Hinsicht weiterentwickelt wurde.	<input type="checkbox"/>	Erfüllt die Anforderungen
Die vom Projekt im besonderen Maße betroffenen Aspekte der <i>CertiLingua Exzellenzstandards für Interkulturelle Kompetenzen</i> finden Berücksichtigung.	<input type="checkbox"/>	
Die Schülerin oder der Schüler evaluiert das Projekt und nimmt kritisch Stellung zu den interkulturellen Erfahrungen, die gemacht wurden.	<input type="checkbox"/>	
Die Schülerin oder der Schüler reflektiert, inwieweit der Aspekt der face-to-face Begegnung zu neuen Erfahrungen geführt hat.	<input type="checkbox"/>	

## FORM

schriftliche Dokumentation	<b>A</b>	<b>Kriterium erfüllt</b>	Erfüllt die Anforderungen
	Layout: Die Arbeit umfasst min. 8 Textseiten (Standardschriftart z. B. Times New Roman, Standardgröße 12, Zeilenabstand 1,5), Blocksatz, einheitlicher Rand.	<input type="checkbox"/>	
	Vollständigkeit: Deckblatt mit Namen der Schülerin/ des Schülers sowie der Schule, Projekttitle, strukturiertes Inhaltsverzeichnis, Erklärung der selbstständigen Leistung, ggf. Einverständniserklärung zur Veröffentlichung, Dokumentationstext liegt auch in digitaler Form vor	<input type="checkbox"/>	
	Sprache: Die Projektdokumentation ist in einer der eingebrachten <i>CertiLingua-Sprachen</i> mindestens auf Niveau B2 des GeR verfasst.	<input type="checkbox"/>	
			Ja / Nein

schriftliche Dokumentation mit audiovisuellen oder audio Teilen	<b>B</b>	<b>Kriterium erfüllt</b>	Erfüllt die Anforderungen
	Layout: Die Arbeit umfasst min. 4 Textseiten (Standardschriftsatz und -größe, z. B. Times New Roman 12, Zeilenabstand 1,5), Blocksatz, einheitlicher Rand, eingereicht in Print und digital. Das Video/Audio umfasst etwa 5 Minuten Sprechzeit der Schülerin/des Schülers und wird in einem Standardformat auf einem sicheren Datenträger eingereicht.	<input type="checkbox"/>	
	Vollständigkeit: Deckblatt mit Namen der Schülerin/ des Schülers sowie der Schule, Projekttitle für den geschriebenen und audiovisuellen Teil, strukturiertes Inhaltsverzeichnis, Erklärung der selbstständigen Leistung, ggf. Einverständniserklärung zur Veröffentlichung	<input type="checkbox"/>	
	Sprache: Der audio-visuelle oder auditive sowie der geschriebene Teil geben angemessenen Aufschluss über die sprachlichen Kompetenzen der Kandidatin oder des Kandidaten mindestens auf Niveau B2 des GeR.	<input type="checkbox"/>	
			Ja / Nein

Die CertiLingua Kandidatinnen und Kandidaten liefern den Beleg für ihre sprachlichen Kompetenzen mindestens auf dem Niveau B2 des GeR und den Nachweis über ihre Erfahrungen und ihre Entwicklung im Bereich des interkulturellen Lernens. Alle für CertiLingua verbindlichen Standards sind zu beachten und dienen als Leitschnur.

### Weitere Verabredungen/Grundannahmen

- Die Schülerin oder der Schüler kann einen oder zwei Teile der Projektdokumentation durch ein audiovisuelles oder auditives Format ersetzen (Motivation, Projektidee, Durchführung, Reflexion).
- Die Schülerin oder der Schüler stellt genügend eigenes Sprachmaterial zur Verfügung, so dass das Erreichen des B2-Niveaus des GeR zweifelsfrei ersichtlich wird.
- Der audiovisuelle oder auditive und der schriftliche Teil der Dokumentation sind mit Blick auf die Sprache, das Thema und den Medieneinsatz kohärent und in sinnstiftender Weise miteinander verbunden.
- Ein gewisser Grad an technisch-medialer Qualität ist erforderlich, steht aber nicht zentral zur Bewertung. Der Blick zielt hierbei auf die Frage, inwiefern die filmisch-ästhetische Komponente dabei hilft, interkulturelles Lernen sichtbar zu machen.
- Schülerinnen oder Schüler können auch audio-visuelle oder auditive Elemente in die schriftliche Projektdokumentation einbinden.